

Einbau- und Bedienungsanleitung Abgasklappensteuerung

Für folgende Modelle:

- Cupra Formentor (Typ KM) ab Baujahr 2020 (MJ 21) 228 kW

Einbau ist fachmännisch von einer dafür qualifizierten Person durchzuführen:

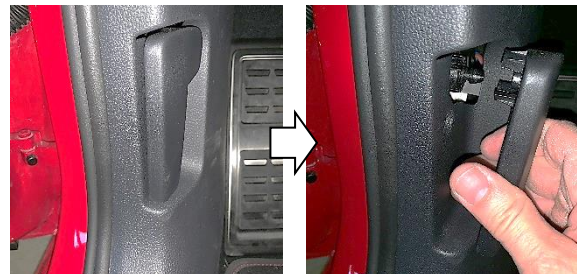
1.) Schalten Sie die Zündung aus.

Öffnen Sie die Fahrertür und die Motorhaube. Achten Sie im folgenden Ablauf darauf, dass die einzelnen Türen und Klappen in diesen Positionen bleiben.

2.) Demontieren Sie den Entriegelungshebel für die Motorhaube, indem Sie mit einem Schlitz-Schraubendreher die Sicherungsklammer nach vorne hebeln.

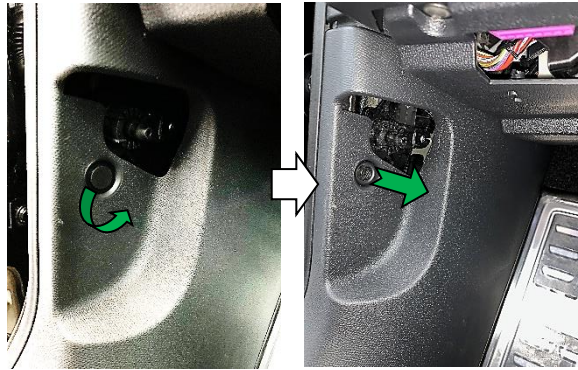


Zur Verdeutlichung der Schritte ist der Entriegelungshebel und der Sicherungsclip nochmal im ausgebauten Zustand im Detail dargestellt.

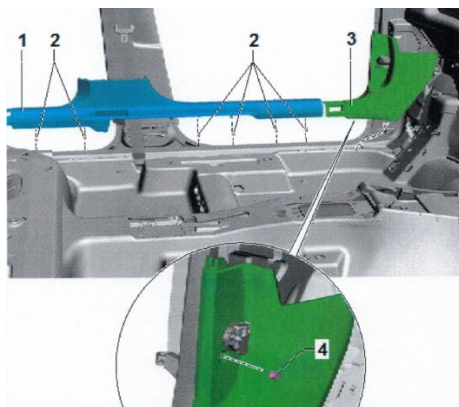


- 3.) Entfernen die Kunststoffkappe (Pfeil). Hierzu können Sie einen kleinen Schlitz-Schraubendreher verwenden.

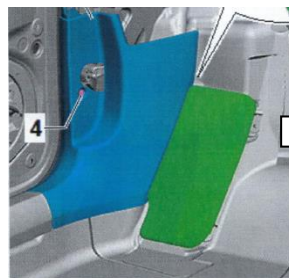
Drehen Sie dann ebenfalls mit einem Schlitz-Schraubendreher die rechts dargestellte Kunststoff-Schraube heraus.



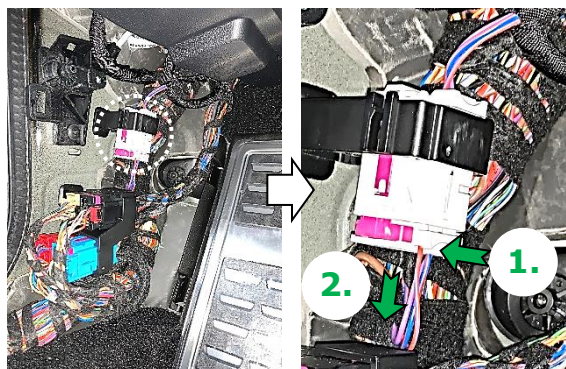
- 4.) Entfernen Sie nun die Verkleidung des Einstiegs, indem Sie an der Stelle, wo diese mit der unteren Verkleidung der A-Säule verbunden ist, auf der Innenseite am Teppich hinter die Einstiegsleiste greifen und diese kräftig schräg nach innen und oben ziehen und ausclipen. Es reicht, die vier Clipse im Bereich der Fahrertür zu lösen.



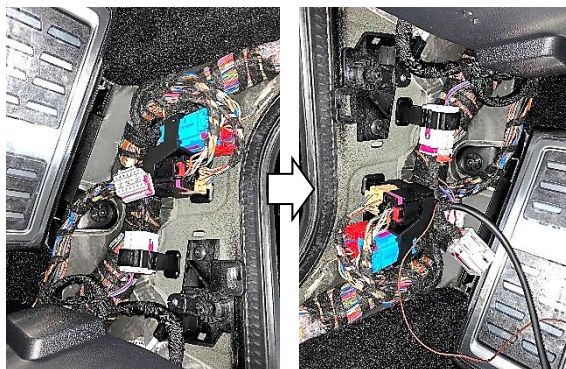
- 5.) Entfernen Sie nun die untere Abdeckung der A-Säule (blau). Diese ist an zwei Stellen hineingesteckt in die Fußablage (grün). Hierfür ist kein weiteres Werkzeug notwendig.



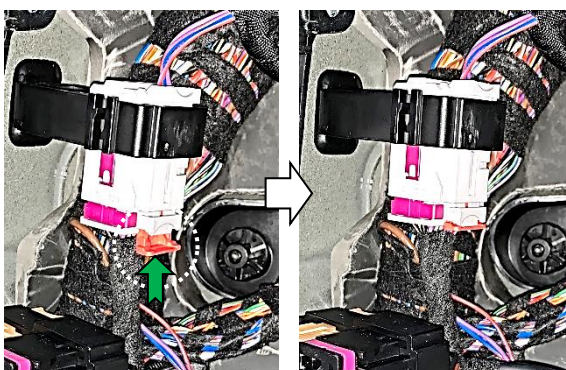
- 6.) Danach haben Sie Zugang zu den Trennsteckern. Identifizieren Sie den grauen Stecker (Kreis). Drücken Sie die graue Verriegelung des Steckers (1) hinein und ziehen ihn gleichzeitig aus der grauen Buchse heraus (2).



- 7.) Stecken Sie nun den grauen Stecker des Abgasklappen-Steuergeräts in die graue Buchse hinein und lassen Sie diese einrasten. Prüfen Sie durch leichtes Ziehen, ob der Stecker korrekt eingerastet ist.



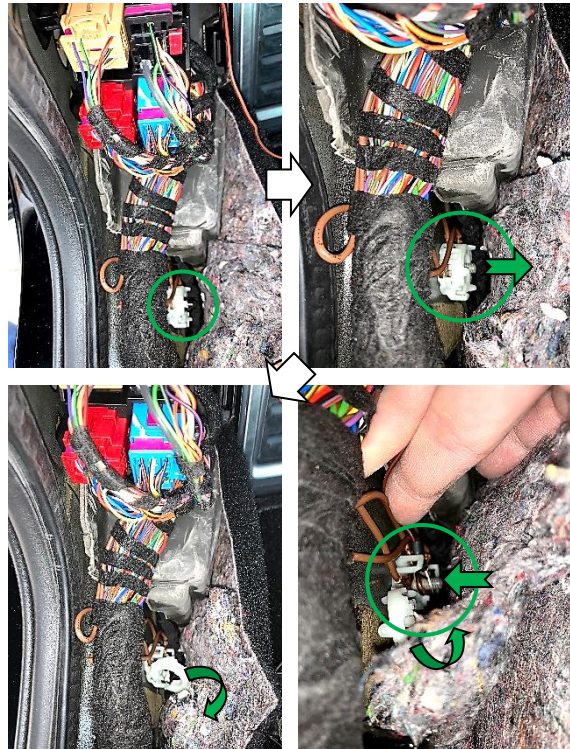
- 8.) Drücken Sie die rote Sicherung des grauen Steckers bis zum Anschlag hinein, bis diese hör- und fühlbar einrastet.



- 9.) Verbinden Sie den grauen Stecker des Fahrzeugs mit der grauen Buchse des Abgasklappen-Steuergeräts und lassen diesen verrasten. Prüfen Sie durch leichtes Ziehen, ob der Stecker korrekt eingerastet ist.



- 10.) Unterhalb der Steckverbinder befindet sich vom Schaumstoff verdeckt die Masseverbindung. Lösen Sie die Hutmutter (Kreise) mit einem Gabel-, Ring- oder Steckschlüssel mit Nuss der Größe 10 mm. Öffnen Sie den weißen „Kunststoff-Käfig“ mit einem Schlitz-Schraubendreher. Legen Sie den Kabelschuh vom braunen Kabel der Abgasklappensteuerung auf den Massebolzen, clippen Sie den weißen Käfig wieder zu und schrauben Sie die Hutmutter mit 9 Nm wieder fest.



- 11.) Verstauen Sie das Steuergerät hinter den Steckverbindern und schützen es ggf. mit Schaumstoff oder Filz gegen Vibrationen und Geräusche.

- 12.) Schalten Sie die Zündung ein und führen eine Funktionsprüfung der Abgasklappensteuerung durch. Arbeitet diese wie beschrieben, bauen Sie alle Verkleidungsteile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.

Streifen Sie alle Gummidichtungen der Fahrertür karosserieseitig wieder korrekt über die entfernten oder gelockerten Verkleidungen. Schieben Sie die Sicherung des Motorhauben-Entriegelungshebel in diesen hinein und Clipsen Sie den Hebel einfach drauf. Testen Sie anschließend, ob sich die Motorhaube korrekt über den Hebel entriegeln lässt.



Achtung! Bedenken Sie, dass sich die Abgasklappen nach ein paar Wochen oder Monaten festsetzen können, wenn sie zu lange dauerhaft in einer festen Position bleiben.

Funkfernbedienung

Es können folgende Funktionen gesteuert werden, wenn Sie eine Taste kurz drücken: (Hierzu muss die Zündung eingeschaltet sein oder der Motor laufen.)

A: Abgasklappen **dauerhaft AUF**

B: Abgasklappen **dauerhaft ZU** (**Achtung!** Vollastfahrten oder sehr hohe Drehzahlen vermeiden!)

C: Abgasklappen werden vom Motorsteuergerät geöffnet und geschlossen (**Serie**)

Darüber hinaus können Sie über die Funkfernbedienung die Abgasklappensteuerung selbst beliebig neu konfigurieren:

Ab Werk merkt sich die Abgasklappensteuerung den zuletzt angewählten Betriebsmodus, der aktiv war, als der Motor ausgeschaltet worden ist.

Wenn Sie die Abgasklappen beim Start des Motors unabhängig von der letzten Einstellung immer in Modus A, B oder C gestellt haben möchten, können Sie dies einstellen. Halten Sie, während die Zündung eingeschaltet ist, die Taste A, B oder C für 7-8 Sekunden lang für den gewünschten Modus dauerhaft gedrückt. Beim Loslassen der Taste fahren die Abgasklappen zur hörbaren Quittierung zwei Mal auf und wieder zu.

Wenn Sie wieder in den Modus wechseln möchten, in dem sich die Abgasklappensteuerung die letzte Klappenstellung beim Abstellen des Motors merkt, halten Sie eine der Tasten A, B, oder C für 4-5 Sekunden lang gedrückt. Beim Loslassen der Taste fahren die Abgasklappen ein Mal auf und wieder zu.

Die Abgasklappensteuerung ist mit einem Informationskanal ausgestattet, über den die Abgasklappen mit dem Motorsteuergerät kommunizieren können, um diesem beispielsweise eine Fehlfunktion an einer der Abgasklappen mitzuteilen. Der Informationskanal ist ab Werk aktiviert. Soll der Informationskanal deaktiviert werden, halten Sie die Tasten C und D gleichzeitig für 5-6 Sekunden gedrückt. Beim Loslassen der Tasten fahren die Abgasklappen zwei Mal auf und zu.

Um den Informationskanal wieder zu aktivieren, halten Sie die Tasten C und D gleichzeitig für 2-3 Sekunden gedrückt. Beim Lösen der Tasten fahren die Abgasklappen einmal auf und zu.

Mittels einer verschiebbaren Klappe können zwei oder alle vier Tasten verdeckt werden.



Allgemeine Hinweise: keine Zulassung in der StVO, Einbau und Betrieb des Geräts auf eigene Gefahr, keine Haftung für Schäden

Batteriewechsel bei der Funkfernbedienung

Schrauben Sie die 3 auf der Rückseite der Fernbedienung befindlichen Schrauben mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher (PH0) auf und legen die Schrauben beiseite. Legen Sie die Fernbedienung mit der Tastenseite nach unten und nehmen die Gehäuserückseite ab. Entnehmen Sie die verbrauchte Batterie aus ihrer Halterung und tauschen sie durch eine neue gleichen Typs (12V Batterie Typ A27 bzw. 27A) aus. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität (+/-). Fügen Sie die Gehäuseteile wieder zusammen und verschrauben diese miteinander.

Hinweise zur Batterieentsorgung

In der Funkfernbedienung ist eine 12V Batterie Typ A27 bzw. 27A enthalten. Daher sind wir nach dem Batteriegesetz (BattG) verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen:

Melderegisternummer
UBA: 21007925

Sie sind als Endnutzer zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus gesetzlich verpflichtet. Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die bei unsachgemäßer Lagerung oder Entsorgung die Umwelt oder Ihre Gesundheit schädigen können. Außerdem beinhalten Batterien wichtige Rohstoffe (z.B. Eisen, Zink, Mangan, Nickel) die bei korrekter Entsorgung zurückgewonnen werden können.

Wir arbeiten zur Rücknahme der Batterien mit der Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien zusammen, die bundesweit eine Vielzahl von entsprechend gekennzeichneten Sammelboxen aufgestellt hat, um eine umweltgerechte Entsorgung und Verwertung der Batterien zu ermöglichen.



Sie können die Batterien nach Gebrauch entweder an uns zurückgeben, an uns zurücksenden oder in unmittelbarer Nähe (z.B. im Handel oder in den kommunalen Sammelstellen sowie den beschriebenen Sammelboxen) unentgeltlich zurückgeben. Die Batterien sollten möglichst nur entladen oder durch Anbringen eines Klebestreifens gegen Kurzschluss geschützt abgegeben werden. Die Abgabe in Verkaufsstellen ist dabei auf die für Endnutzer übliche Menge sowie auf solche Altbatterien beschränkt, die der Vertreiber als Neubatterien in seinem Sortiment führt oder geführt hat.

Das Zeichen mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Sie Batterien und Akkus nicht im Hausmüll entsorgen dürfen. Wenn unter diesem Zeichen zusätzlich eines oder mehrere der nachfolgenden Symbole aufgedruckt sind, bedeutet dies:

Pb: Batterie enthält Blei (>0,004 Masseprozent)

Cd: Batterie enthält Cadmium (>0,002 Masseprozent)

Hg: Batterie enthält Quecksilber (>0,0005 Masseprozent)



Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

Als Endverbraucher sind Sie dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll, sondern über eine kommunale Sammelstelle zu entsorgen. Das Sammeln dieser Altgeräte und das richtige Wiederverwerten von Rohstoffen schützt die Umwelt und schont die natürlichen Ressourcen.

WEEE-Reg.-Nr.:
DE 86005496



Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Speicherung und Weitergabe an Dritte bedarf der Zustimmung der Firma SST-Spezialsteuergeräte.